



Pressemitteilung

Bonn, 10.10.2006

Jean-Marie Tenos Dokumentarfilm „Das koloniale Missverständnis“ vom 14. – 24. Oktober 2006 auf Deutschlandtournee

Filmpräsentation im Rahmen der Filmreihe „Afrika auf der Leinwand“

Auf Einladung der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und des Evangelischen Zentrums für Entwicklungsbezogene Filmarbeit (EZEF) präsentiert der afrikanische Regisseur Jean-Marie Teno vom 14. bis 24. Oktober 2006 seinen Dokumentarfilm „Das koloniale Missverständnis“ („le malentendu colonial“) auf einer bundesweiten Tournee.

Der kamerunische Regisseur setzt sich in dem Film mit der deutschen Kolonial- und Missionsgeschichte auseinander. Auf den Spuren der Missionare reist Teno von Wuppertal über Südafrika, Namibia, Kamerun und Togo wieder zurück nach Wuppertal, um dort die Geschichte der „Rheinischen Missionsgesellschaft“ zu erkunden. 1828 mit der hehren Absicht gegründet, die christliche Botschaft zu verbreiten, war sie schon nach kurzer Zeit aktiv in die koloniale Unterwerfung Afrikas verstrickt. Teno rekonstruiert die Wechselwirkungen zwischen christlichem „Ethos“, kaufmännisch-kolonialen Interessen und den traumatischen Erlebnissen der Missionierten, thematisiert aber auch die aktuelle Position der afrikanischen Kirchen und deren politisches Engagement.

Preview-Termine:

- 14. Oktober, Unabhängiges FilmFest Osnabrück
- 15. Oktober, Hackesche Höfe, Berlin
- 16. Oktober, KID - Kino im Dach, Dresden
- 17. Oktober, Kino Metropolis, Hamburg
- 18. Oktober, Missionshaus Wuppertal
- 19. Oktober, Geschwister Scholl Gesamtschule, Lünen
- 20. Oktober, Kino Neue Filmbühne, Bonn
- 21. Oktober, Afrika-Seminar; Frankenwarte, Würzburg
- 22. Oktober, Kino Traumstern, Lich
- 23. Oktober, Filmhaus, Nürnberg
- 24. Oktober, Kino Lumière, Göttingen

Kinostart in Deutschland im Verleih der deutschen Koproduktionspartnerin Bärbel Mauch Film (bamauch@yahoo.de) ist der 9. November 2006.

Weitere Auskünfte zur Tournee und zu dem Projekt „Afrika auf der Leinwand“, in dessen Rahmen 14 Spielfilme zu Sonderkonditionen entliehen werden können, erteilt das EZEF unter Tel. +49 (0)711 28 47 243 oder info@ezef.de

Weitere Informationen zum Themenschwerpunkt der bpb „Fokus Afrika: Africome 2004–2006“ unter: www.africome.de

Pressekontakt EZEF:

Evangelisches Zentrum für Entwicklungsbezogene Filmarbeit
Kniebisstraße 29
70188 Stuttgart

Tel +49 (0)711 2847243

Fax +49 (0)711 2846936

info@ezef.de

www.ezef.de

Pressekontakt bpb:

Bundeszentrale für politische Bildung
Pressearbeit
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)18 88 515-284

Fax +49 (0)18 88 515-293

presse@bpb.de

www.bpb.de